

PM: Linkes Bündnis plant alternativen Christopher Street Day in Köln

Pressemitteilung

Demo-Bündnis für einen alternativen CSD

Köln, den 23.05.2014

- Feministische und queere Gruppen gründen Bündnis für einen alternativen CSD in Köln
- Demonstration durch die Innenstadt und Party im Autonomen Zentrum geplant

Ein Bündnis verschiedener linker Gruppen plant am 28.06.2014 eine Demonstration mit anschließender Veranstaltung im Autonomen Zentrum in Köln.

Als Veranstalter_innen treten unterschiedliche Gruppen als Bündnis auf: die Kampagne „Dritte Option“, die sich für einen dritten Geschlechtseintrag und die Rechte von intergeschlechtlichen Menschen einsetzt; das linksradikale Bündnis Queergestellt, die lesbische Partyreihe coVen, die Initiative Cafe Queeria aus dem Autonomen Zentrum sowie das Netzwerk von Drag Kings und -Queens „Kingdom of Colgone“.

Die Demonstration startet am 28.06.2014 um 14 Uhr am Neumarkt, bewegt sich durch die Innenstadt und mündet in einer Party mit Lesungen, Ausstellung und Konzert.

Dazu heisst es in einem Aufruf: „Wenn wir am historischen Datum der Stonewall-Aufstände auf die Straße gehen, erinnern wir uns an die queeren Vorkämpfer*innen für eine befreite Gesellschaft. Bei den heutigen CSDs scheint es so, als ob Deutschland zum Traumland für Homosexuelle geworden sei. Differenz und politische Forderungen auf die Straße tragen ist nebensächlich, stattdessen sehen wir bürgerlichen Mainstream, Konzernwerbung und Parteiwahlkampf.“

Mit der Demonstration soll bewusst eine alternative zum offiziellen Christopher Street Day des Kölner Lesben- und Schwulentags (Klust e.V.) angeboten werden.

Im Aufruf des Bündnisses werden unter anderem Rassismus und Abschiebungen, Homophobie und Transphobie, die Kürzungsmaßnahmen der Troika, die homophoben Proteste gegen die Einführung von (sexualpädagogischen) Bildungsplänen an Schulen oder die Kommerzialisierung der CSD-Demonstrationen kritisiert.

In den kommenden Wochen sucht das Bündnis die Zusammenarbeit mit antirassistischen, antifaschistischen und antikapitalistischen Gruppen.

Das Bündnis lädt Pressevertreter_innen zur Veranstaltung ein und freut sich über Berichterstattungen und Veröffentlichungen.

Kontakt zum Bündnis:

Email:stonewallwasariot@riseup.net

Links:

<https://www.facebook.com/alternativercsdkoeln>

<http://dritte-option.de/>

<http://queergestellt.de/>

<http://cafequeeria.wordpress.com/>

<https://www.facebook.com/covencologne>

<http://www.kingdom-of-cologne.de/koc.html>

Kontakt zum Bündnis:

Email:stonewallwasariot@riseup.net